



**Vorstand von Tante Emma mit Paul Weil, Alexander Roßkopf, Lothar Mark** (hatte nicht mehr kandidiert, hält ein Foto aus der Gründerzeit in Hämmeln), Judith Haas, Thomas Schönweg und Frank Paulenz (von links). Auf dem Foto fehlen Michael Schüssler und Peter Otto.

# Erfolgsmodell läuft prima

## Gute Nachrichten bei der Mitgliederversammlung von Tante Emma

heim – Alexander Roßkopf hatte viele gute Nachrichten im Gepäck, als er bei der Begrüßung der ca. 30 anwesenden Mitglieder von Tante Emma Roden der jüngsten versammelten Rechenchaftsberichte für 2021 abgab. Coronazeit fehlten vom Vorstand Peter Otto und Michael Schüssler.

Das Team hat 2021 alle Aufgaben unternommen, das Sozialprojekt wieder zu öffnen und Kunden und Mitarbeitern eine Sicherheit zu geben. 10 Familien mit knapp 100 Helfern werden derzeit wöchentlich bedient, davon ein Viertel aus der Ukraine. Es herrscht kein Mangel. Weder an Ehrenamtlichen, weder an Geld und nicht an Lebensmittel. Helfern ist kein Weg zu weit und keine Arbeit zu viel. Paul Weil bestätigte die Stimmung im Team, großes leistet und an ei-

nem Strang zieht. Thomas Schönweg konnte für die Verwaltung berichten, dass die Mitgliederzahl auf 165 stieg. Peter Otto verwies in seinem schriftlichen Bericht auf mehrere Probleme der Ärmsten der Armen: Steigende Preise vor allem für Grundnahrungsmittel, kräftiger Anstieg der Energiekosten, an denen niemand vorbeikommt, Flüchtlingswelle aus der Ukraine. „Die Arbeit reißt nicht ab. Wir werden ein neues Betreuungsteam aufbauen müssen, sobald wir die Räume wieder so nutzen können wie früher.“

Lothar Mark berichtete in seiner letzten Amtszeit auch von den Anfängen vor zwölf Jahren bis heute. „Es ist eine außerordentliche Erfolgsgeschichte geworden, bei der alles stimmte. Ich habe dieser Institution gerne gedient“, sagte er zu seinem Abschied und bat die Versammlung, seinen von ihm eingearbeiteten Nachfolger Frank Paulenz

voll zu unterstützen.

Alexander Roßkopf ließ den großen Förderer der guten Sache nicht ohne lobende Worte gehen: „Ohne dich würde es Tante Emma nicht geben. Du hast das Heft des Handels in die Hand genommen. Du hast die richtigen Leute an einen Tisch geholt, um gemeinsam zu überlegen, wie eine Tafel funktionieren könnte.“ Daraus sei „ein innovatives Tafelkonzept“ entstanden. Mark habe überdies die Vorstandsmitglieder akquiriert, für die finanzielle Absicherung des Projekts gesorgt und dank seiner großen integrativen Kraft und Überzeugungsgabe unterschiedlichste Institutionen, „die teilweise im Wettbewerb zueinanderstehen, davon überzeugt, gemeinsam an einem Strang zu ziehen“. Und er habe die Lebensmittelspender akquiriert, sodass von Anfang an ausreichend Ware zum Weitergeben vorhanden war.

Größte Aufmerksamkeit zog der Bericht von Schatzmeisterin Judith Haas auf sich. Waren doch die Einnahmen aus Lebensmittelverkäufen während der Ladenschließungen drastisch auf nur noch 4000 Euro gefallen, während die Kosten mit gut 30000 Euro weiter stiegen und über die Energiepreise weiter steigen werden. Doch auch die Mäzene ließen sich in der schweren Zeit nicht lumpen und spendeten sage und schreibe 58000 Euro, um das strukturelle Defizit auszugleichen und die Finanzierung des neuen Lieferwagens zu ermöglichen.

Außerdem konnten noch Rücklagen gebildet werden, für die schweren Zeiten, die bevorstehen. Christine Klotz berichtete für den Beirat, dem außerdem Ute Thoma-Wilhelm, Bärbel Seyer und Paul Schaaf angehören, dass sie den Eindruck hat, dass sie die Probleme im Griff haben, dass der Laden nicht mehr ge-

schlossen werden muss.

Sorgen bereiteten die hohen Krankenstände, da jeder für jeden einspringen sie zuversichtlich, die Herausforderungen auch in Zukunft meistern zu können.

Martina Schönweg stimmte in das Lob ein, indem sie als Revisorin von einer tabulösen Buchprüfung berichtete und um die Entlastung des Vorstandes bat. Gesagt, getan, einstimmig erfolgte die Entlastung.

Ferdi Klotz ließ als Wahlter wählen. Der Vorstand te sich bis auf Lothar Mark zurück erklärt, wieder zu kandidieren. Einstimmig wurde gewählt: Alexander Roßkopf, Vorsitzender; Paul Weil, Stellvertreter; Judith Haas, Schatzmeisterin; Michael Schüssler, Peter Otto, Thomas Schönweg. Neu in den Vorstand rufen wurde Frank Paulenz. Unterstützt wird die Vorstandsmannschaft vom neuen Revisor Klaus Wiederspahn.